

## Biogas: Ein alternativer Kraftstoff der Zukunft

- **Ohra Energie–Machbarkeitsstudie zeigt: Biogas ist Bestandteil zukünftiger Mobilität**

Erfurt, 22. Januar 2019: Biogas ist als Fahrzeugtreibstoff geeignet und bietet neben regionaler Erzeugung einen Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasemissionen, Luftschadstoffen und Lärm. Die Fahrzeugtechnik ist bereits verfügbar und etabliert. Dies zeigt eine Studie, die unter dem Titel „RUM – Regional, Umweltfreundlich, Mobil“ von Ohra Energie beauftragt und durch das Institut für Biogas, Kreislaufwirtschaft & Energie, den Fachverband Biogas und das Thüringer Erneuerbare Energien Netzwerk (ThEEN) e.V. durchgeführt wurde.

„Die positiven Ergebnisse der Machbarkeitsstudie stellen einen wertvollen Beitrag zu der Diskussion über alternative, umweltfreundliche und lokal produzierte Kraftstoffe dar“, so Jana Liebe, ThEEN–Geschäftsführerin. „Sie bieten Biogasanlagen, die kurz vor dem Auslaufen der Förderung durch das Erneuerbare–Energien–Gesetz (EEG) stehen, neue Perspektiven“.

„Wir glauben, dass Gas – sei es als Erdgas oder erneuerbares Gas, wie zum Beispiel Biogas – in der Energiewende eine wichtige Rolle spielen wird“, erklärt Michael Fischer, Geschäftsführer der Ohra Energie.

Im Rahmen der Studie wurden 19 Biogasanlagen in Thüringen untersucht und zu Liefermöglichkeiten sowie zu Biogasproduktion und –bereitstellung befragt. Im Ergebnis können bestehende Biogasanlagen das Biogas bereitstellen und damit kleinmaßstäbliche Biogasaufbereitungsanlagen mit regionaler Biogas–Tankstelle wirtschaftlich betrieben werden. Für potentielle Abnehmer, wie Großkunden oder Agrarunternehmen ist das Prinzip des Kraftstoffs aus der Region für die Region besonders reizvoll.

„Wichtige Rahmenbedingungen für regionale Biogas–Tankstellen sind ein angemessener Rohbiogaspreis, eine verkehrsgünstige Lage der Anlage, die Entwicklung eines passenden technischen Konzepts, regionales Absatzpotential und unterstützende politische Entwicklungen“, fasst Volkmar Braune, Technischer Leiter/Prokurist der Ohra Energie zusammen. „Verhandlungen mit Pilotstandorten zur gemeinsamen Umsetzung weiterführender Projekte laufen bereits.“

**Weitere Informationen zur Studie finden Sie unter:**

<https://www.ohraenergie.de/energiedienstleistung/innovationsprojekte/klimatisierung-1.html>

**Pressekontakt:**

Ursula Del Barba, ThEEN, E-Mail: [ursula.delbarba@theen-ev.de](mailto:ursula.delbarba@theen-ev.de)

Volkmar Braune, Ohra Energie, E-Mail: [volkmar.braune@ohraenergie.de](mailto:volkmar.braune@ohraenergie.de)

## **Über ThEEN e.V.**

Als Kompetenznetzwerk der Erneuerbaren Energien, Energiespeicherung, Energieeffizienz und Sektorenkopplung vertritt das Thüringer Erneuerbare Energien Netzwerk (ThEEN) e.V. über seine Mitgliedsverbände Arbeitsgemeinschaft Thüringer Wasserkraftwerke, Bundesverband WindEnergie, Landesverband Thüringen, Erdwärme Thüringen, Fachverband Biogas-Regionalbüro Ost, SolarInput) sowie zahlreiche Einzelmitglieder, Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Kommunen und Institutionen mehr als 300 Unternehmen und vereint die Thüringer Leistungsträger aller regenerativen Energieformen.

## **Über Ohra Energie GmbH**

Die Ohra Energie (bis 2012 Ohra Hörselgas) ist ein regionales Gas- und Stromversorgungsunternehmen und wurde 1991 gegründet. Der Unternehmenssitz befindet sich in Fröttstädt. Die Ohra Energie versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen und bietet seinen Kunden neben Erdgas, Strom, Wärme und Flüssiggas eine Vielzahl innovativer Konzepte rund um das Thema Energie an. Kompetente Beratung zählt ebenso zum Verständnis vom 'Dienst am Kunden' wie die fachgerechte Installation und Wartung der für die Erdgasversorgung und -nutzung notwendigen Technik. Darüber hinaus unterstützt die Ohra Energie den Einsatz erdgasbetriebener Fahrzeuge und die Nutzung des umweltschonenden Energieträgers Erdgas bei neuen Anwendungsgebieten.